

**Niederschrift  
zur 34. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates  
der Ortsgemeinde Nievern**

**Sitzungstermin:** Dienstag, 17.10.2023  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:40 Uhr  
**Ort, Raum:** im Bürgerhaus (Saal) in Nievern  
**veröffentlicht:** Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 41 vom 12.10.2023

**Anwesend sind:**

**Unter dem Vorsitz von**  
Herr Lutz Zaun

**Von den Ratsmitgliedern**  
Frau Melanie Hilgert  
Herr Alois Hoffmann  
Herr Jens Kewitz  
Herr Stefan Lenz  
Herr Gerhard Schupp  
Herr Peter Zöller

**Von den Beigeordneten**  
Frau Ulrike Beckers-Schrader  
Herr Hans Peter Bertram

**Schriftführerin**  
Frau Stefanie Balcke

**Es fehlen:**

**Von den Ratsmitgliedern**  
Herr Hubert Crezelius  
Frau Renate Gilles  
Frau Judith Klein  
Herr Frank Mayer  
Herr Horst Schaust

**Von den Beigeordneten**  
Herr Peter Nörtershäuser

**Tagesordnung:**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Jahresrechnung 2022
- 2.1. Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 und Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung  
Vorlage: 18 DS 16/ 0165
- 2.2. Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2022 geltender Haushaltsermächtigungen  
Vorlage: 18 DS 16/ 0163
- 2.3. Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 18 DS 16/ 0164
3. Haushalt
- 3.1. Beratung über Haushaltsansätze im Finanz- und Ergebnishaushalt unter Beachtung der Vorgaben der Kommunalaufsicht
4. Bericht der Energiekommission
5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
6. Auftragsvergaben - vorsorglich -
7. Anträge
8. Mitteilungen
- 8.1. Ersatz der Kugelleuchten im Gemeindegebiet
- 8.2. Glasfaserverlegung UGG
- 8.3. Haftpflichtschaden
- 8.4. Umleitung im Rahmen der Sperrung der B260
- 8.5. Kommunal- und Europawahlen 09.06.2024
- 8.6. Vereinsvertreterversammlung am 19.10.2023
- 8.7. 72-Stunden-Aktion
9. Einwohnerfragestunde

**Protokoll:**

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

**TOP 1      Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

In der letzten Sitzung wurden im nichtöffentlichen Teil folgende Beschlüsse gefasst:

1. Festlegung Grundstücksverkaufspreis
2. Ausübung gemeindl. Vorkaufsrecht

**TOP 2      Jahresrechnung 2022**  
**TOP 2.1    Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 und Vortrag des Jahresüberschusses auf neue Rechnung**  
**Vorlage: 18 DS 16/ 0165**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Ratsmitglied Hoffmann als Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und verlässt mit seinen Beigeordneten den Sitzungstisch um im Zuschauerraum Platz zu nehmen.

Herr Hoffmann erläutert den Anwesenden die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 05.10.2023. Erfreulich ist, dass der Jahresabschluss 2022 im Ergebnishaushalt einen Überschuss in Höhe von 94.212,56 € ausweist. Dies ist insbesondere den Einsparungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 150.000,00 € sowie den erhöhten Einnahmen in der Gewerbesteuer in Höhe von 245.000,00 € geschuldet.

Weiterhin konnte der Ausschuss erfreulicherweise feststellen, dass die Kosten für den Ausbau der KiTa Fachbach für die Ortsgemeinde von ca. 900.000,00 € auf ca. 500.000,00 € gesunken sind. Da derzeit noch ein Rücklagenbestand von etwa 250.000,00 € vorhanden ist, welcher für eine Sondertilgung des Investitionskredites genutzt werden könnte, spart die Gemeinde über die Jahre einen hohen Zinsbetrag.

Aus den Reihen der Bürger wird oft kritisiert, dass am Friedhof nicht ausreichend oder teilweise nicht schnell genug gearbeitet wird, weil die Gemeinde sparen will. Der Ausschuss hat daher die Kosten des Friedhofes überprüft und festgestellt, dass diese jährlich bei ca. 25.000,00 € liegen, die überwiegend aus den Personalkosten für den Gemeindearbeiter bestehen. Daraus ist zu erkennen, dass der Friedhof, wie in anderen Gemeinden auch, einen erheblichen, personal- und damit auch kostenintensiven Aufwand darstellt, ohne dass eine adäquate Gegenfinanzierung erfolgen kann. Die Friedhofs- und Bestattungsgebühren müssten dafür enorm erhöht werden, was sicherlich dann auch auf deutliche Kritik stoßen würde.

Ein großer Dank geht an die Haushaltssachbearbeiterin S. Klein für die schlüssigen und umfangreichen Informationen im Rahmen der Ausschusssitzung sowie für die ganzjährige kompetente Beratung in Haushaltsfragen.

Nach den Ausführungen wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss:**

1. Die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 wird beschlossen.
2. Der Vortrag des Jahresüberschusses im Ergebnishaushalt in Höhe von 94.212,56 € auf neue Rechnung wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |   |
|-------------|---|
| Ja:         | 6 |
| Nein:       | - |
| Enthaltung: | - |

**TOP 2.2    Genehmigung von außer- und überplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen; Genehmigung von über das Ende des Haushaltsjahres 2022 geltender Haushaltsermächtigungen  
Vorlage: 18 DS 16/ 0163**

Der Vorsitzende Hoffman erläutert kurz die Vorlage. Da sich keine Fragen ergeben, wird wie folgt beschlossen:

**Beschluss:**

1. Die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen in Höhe von insgesamt 48.050,49 € bzw. 2.283,84 € werden genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:**

|             |   |
|-------------|---|
| Ja:         | 6 |
| Nein:       | - |
| Enthaltung: | - |

**TOP 2.3    Entlastung des Ortsbürgermeisters und der Beigeordneten für das Haushaltsjahr 2022  
Vorlage: 18 DS 16/ 0164**

Herr Hoffmann bedankt sich ausdrücklich bei Ortsbürgermeister Zaun und seinen Beigeordneten, Bürgermeister Bruchhäuser und seinen Beigeordneten sowie nochmals bei der Haushaltssachbearbeiterin Stephanie Klein. Einer weiteren Aussprache bedarf es nicht.

**Beschluss:**

1. Dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten der Ortsgemeinde Nievern wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.

## **2. Dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau wird für das Haushaltsjahr 2022 Entlastung erteilt.**

Im Anschluss bedankt sich Herr Hoffmann für die Aufmerksamkeit und gibt den Vorsitz zurück an Ortsbürgermeister Zaun, welcher mit seinen Beigeordneten wieder am Sitzungstisch Platz nimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

|             |   |
|-------------|---|
| Ja:         | 6 |
| Nein:       | - |
| Enthaltung: | - |

### **TOP 3      Haushalt** **TOP 3.1    Beratung über Haushaltsansätze im Finanz- und Ergebnishaushalt unter Beachtung der Vorgaben der Kommunalaufsicht**

Ortsbürgermeister Zaun schlägt vor, in Kürze wieder die Haushaltskommission einzuberufen und gemeinsam mit der Haushaltssachbearbeiterin Ideen zu entwickeln, wie für 2024 ein Haushaltsausgleich erreicht werden kann. Aus der Mitte des Rates wird zudem vorgeschlagen, das Beratungsangebot der Kommunalaufsicht anzunehmen und einen Vertreter ebenfalls zur Haushaltskommission einzuladen. Der Vorschlag findet allgemeine Zustimmung. Geplant ist anschließend – wenn möglich – in der Sitzung am 19.12.2023 den Haushalt 2024 zu beschließen.

### **TOP 4      Bericht der Energiekommission**

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Ratsmitglied Kewitz als Vorsitzender der Energiekommission.

Herr Kewitz begrüßt die anwesenden „Freunde des Umweltschutzes und der Energie“ und vermittelt den Sachstand zu den derzeit laufenden Maßnahmen:

**Baumpflanzaktion:** Es konnten bereits Spenden in Höhe von 2.500-3.000 € generiert werden. Erstmal ist die Pflanzung von 10 Bäumen mit einer Höhe von 4,50-5,00 m geplant, hauptsächlich im Bereich der Lahnanlagen, weitere Standorte werden innerhalb der Kommission noch erörtert. Die Vorbereitung der Pflanzung läuft derzeit auch in Verbindung mit Herrn Eschenauer vom Naturpark Nassau. Man ist sich einig, dass die fachmännische Pflanzung die Beteiligung von Spezialisten erfordert. Auch ist geplant die Bäume u.a. gegen Wind und Hundeurin zu schützen.

**Hühnerberg:** Herr Kewitz bedankt sich beim Vorsitzenden für den klarstellenden Bericht im Aktuell. Das Treffen mit den Landwirten hat noch nicht stattgefunden und muss seitens der Kommission gut vorbereitet sein. Da das Verfahren Flächennutzungsplan nicht kurzfristig abgeschlossen sein wird, ist die Zeit zur ordnungsgemäßen Vorbereitung gegeben.

**LED-Umrüstung:** Herr Kewitz lobt die Umsetzung des Projektes am Sportplatz. Auch die Umrüstung der Straßenbeleuchtung ist im Gange. Diese Projekte kommen bei den Bürgern an und bedeuten für die Ortsgemeinde Energie- und Kostenersparnis.

Anschließend gibt er das Wort weiter an S. Lenz als Klimaschutzpaten.

Herr Lenz teilt den Anwesenden mit, dass er zwischenzeitlich Kontakt zu den beiden Studenten der TH Bingen hatte, die sich für ihre Semesterarbeit über Bio-diversität (3. Semester Umweltschutz und Agrarwirtschaft) für die Ortsgemeinde Nievern entschieden haben. In einem großen Online-Termin wurden zudem seitens der Professorin in Zusammenarbeit mit den Ortsgemeindevertretern Themenkomplexe vorgeschlagen, die behandelt werden sollen. Am 03.11.2023 wird zunächst ein gemeinsamer Termin der Kommission und der Studenten stattfinden. Nach Abschluss der Arbeit werden die entsprechenden Gemeinden zur Vorstellung eingeladen. Es besteht die große Hoffnung, dass sich auch aus dieser Arbeit Ideen herauskristallisieren, die umsetzbar sind.

Aus der Mitte der Ratsmitglieder wird die Frage gestellt, ob die Energiekommission sich auch mit dem geplanten Windpark Frucht auseinandersetzt. Zu diesem Punkt ergreift Ortsbürgermeister Zaun das Wort. Zu Beginn der Planungen war von der EVM auch an eine Anlage auf der Gemarkung Nievern gedacht. Da die Flächen jedoch ausschließlich im Eigentum von Privatpersonen stehen, wurde umgeplant, sodass die Ortsgemeinde Nievern dem Grunde nach nicht mehr betroffen ist. Dennoch steht der Ortsbürgermeister mit dem Projektleiter im Gespräch. Sollten die Ortsgemeinden den Verträgen, die derzeit erarbeitet werden, nicht zustimmen, ist es möglich, dass erneut auf die Ortsgemeinde Nievern zugekommen wird.

## **TOP 5      Bau- und Grundstücksangelegenheiten**

Für den Ausbau der Bahnhofstraße im kommenden Jahr scheinen die Förderungen sehr wahrscheinlich zu sein.

## **TOP 6      Auftragsvergaben - vorsorglich -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Beratungsbedarf.

## **TOP 7      Anträge**

Es gibt keine Anträge im öffentlichen Teil.

**TOP 8      Mitteilungen****TOP 8.1    Ersatz der Kugelleuchten im Gemeindegebiet**

Den Anwesenden liegt der Vorschlag der Syna für den Austausch der Kugelleuchten im Bereich um die Kirche vor. Alle weiteren Leuchten werden auf die technischen Leuchten umgerüstet. Die Ratsmitglieder werden gebeten, diesen Vorschlag mitzunehmen und in der nächsten Sitzung ihre Meinung dazu zu äußern. Bis dahin liegt auch ein entsprechendes Angebot von der Syna vor.

**TOP 8.2    Glasfaserverlegung UGG**

Kurzfristig wurde seitens der UGG am 17.10.2023 mit dem Ausbau in der Gemeinde Nievern begonnen. Der Vorsitzende stellt klar, dass die Zustimmung zum früheren Ausbau nur erteilt wurde, da Vertreter der bauausführenden Firma Phoenixen bzw. Aeton zugesichert hatten, dass die Verlegung des Glasfasers in der Ortsgemeinde in einem „Fluß“ und von einer bewährten Kolonne durchgeführt werde. Der Bauzeitenplan wurde verteilt, hat sich jedoch bereits geändert, da die Früchter Straße nach hinten verschoben werden muss. Es wird wöchentlich im Aktuell mitgeteilt, welche Straße in der darauffolgenden Woche an der Reihe ist.

**TOP 8.3    Haftpflichtschaden**

Im Rahmen des Festes vom Heimat- und Verkehrsverein ist ein Schaden an der Toilette entstanden. Die Versicherung hat zwischenzeitlich die Übernahme der Kosten zugesagt und die Reparatur erfolgt in Kürze.

**TOP 8.4    Umleitung im Rahmen der Sperrung der B260**

Die Beschilderung im Rahmen der Sperrung der B260 führt zu Irreführungen bei Auto- und insbesondere LKW-Fahrern. Im Bereich des Forsthauses wird die Weiterfahrt für LKW mit 12m Länge nur bis Frücht erlaubt. Auf der Brücke in Nievern wird hingegen die Weiterfahrt nur für bis zu 30 Tonnen freigegeben. Dem Grunde nach mag eine solche Beschilderung nachvollziehbar sein, jedoch wird spätestens beim Begegnungsverkehr die Situation erheblich erschwert. Der LBM wurde bereits informiert.

In diesem Zusammenhang wird vorgeschlagen, ob für den Zeitraum der Maßnahme die beiden Parkplätze oberhalb des Bahnübergang gesperrt werden könnten, um die Verkehrsführung/den Verkehrsfluss in diesem Bereich insbesondere während der Stoßzeiten zu entspannen. Dieser Vorschlag soll im Rahmen einer Verkehrsschau erörtert werden.

**TOP 8.5    Kommunal- und Europawahlen 09.06.2024**

Der Vorsitzende gibt den Termin für die Kommunal- und Europawahl am 09.06.2024 bekannt und weist vorsorglich darauf hin, dass an diesem Tag und dem darauf folgenden Montag wieder die Hilfe des gesamten Gemeinderates gebraucht wird.

#### **TOP 8.6 Vereinsvertreterversammlung am 19.10.2023**

Am kommenden Donnerstag, 19.10.2023 findet die Vereinsvertreterversammlung statt. Insbesondere werden an diesem Tag die letzten Termine für dieses Jahr sowie die bereits feststehenden Termine für 2024 besprochen. Weiterhin beabsichtigt der Vorsitzende, die Vereine über die Haushaltssituation zu informieren und in diesem Zusammenhang um Solidarität der Vereine zur Gemeinde zu bitten. Dies bedeutet nicht, dass die Gemeinde keinerlei Unterstützung mehr anbietet, jedoch werden die Möglichkeiten der Ortsgemeinde in den nächsten Jahren immer weniger werden. Weiterhin wird der Vorsitzende auf die Situation des Bürgerhauses aufmerksam machen. Das genaue Vorgehen wird unter TOP 10.1 behandelt. Zuletzt soll ein Arbeitskreis „750-Jahre Nievern“ gebildet werden. Der Vorsitzende wäre hier um Unterstützung von 1-2 Mitgliedern aus den Fraktionen dankbar, zusätzlich können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger einbringen. Ortsbürgermeister Zaun schlägt vor, sich aus Sicht der Ortsgemeinde zunächst auf 4 zentrale Veranstaltungen zu konzentrieren. Demnach soll es einen Neujahrsempfang, ein Frühjahrskonzert in der Pfarrkirche, ein Geburtstagsfest im Juli (z.B. ein erweitertes Pannefest des HVN) und einen Bürgerabend im Oktober (z.B. am Samstag vor dem Kartoffelfest des HVN) geben. Zudem wäre es schön, wenn die sonstigen Festivitäten der Vereine unter dem Motto 750-Jahre Nievern laufen würden und somit immer wieder im Jahr daran erinnert wird. Aber auch Einzelideen von Bürgerinnen und Bürgern sollen in das Jubiläumsjahr integriert werden. Hintergrund seines Vorschlages ist auch, den organisatorischen Aufwand und die Kosten in einem überschaubaren Rahmen zu halten. Das geplante Vorgehen findet die allgemeine Zustimmung der anwesenden Ratsmitglieder.

#### **TOP 8.7 72-Stunden-Aktion**

Die 72-Stunden-Aktion ist eine Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend und seiner Verbände. In 72 Stunden werden in ganz Deutschland Projekte umgesetzt, die „die Welt ein bisschen besser machen“. Die Kolping-Familie hat bereits Interesse bekundet und sich für eine Teilnahme an dieser Aktion beworben. Man will den Wander- und Verbindungsweg zwischen Bergstraße und Waldweg („Kellerweg“) Richtung Bad Ems aktivieren. Auch die Jugendfeuerwehr wurde bereits über die Aktion informiert. Die Gemeinde wird die Aktion unterstützen.

#### **TOP 9 Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

---

Vorsitzender

---

Schriftführer/in